

ARCHIVES HISTORIQUES DE LA COMMISSION

COLLECTION RELIEE DES
DOCUMENTS "COM"

COM (79)728

Vol. 1979/0245

Disclaimer

Conformément au règlement (CEE, Euratom) n° 354/83 du Conseil du 1er février 1983 concernant l'ouverture au public des archives historiques de la Communauté économique européenne et de la Communauté européenne de l'énergie atomique (JO L 43 du 15.2.1983, p. 1), tel que modifié par le règlement (CE, Euratom) n° 1700/2003 du 22 septembre 2003 (JO L 243 du 27.9.2003, p. 1), ce dossier est ouvert au public. Le cas échéant, les documents classifiés présents dans ce dossier ont été déclassifiés conformément à l'article 5 dudit règlement.

In accordance with Council Regulation (EEC, Euratom) No 354/83 of 1 February 1983 concerning the opening to the public of the historical archives of the European Economic Community and the European Atomic Energy Community (OJ L 43, 15.2.1983, p. 1), as amended by Regulation (EC, Euratom) No 1700/2003 of 22 September 2003 (OJ L 243, 27.9.2003, p. 1), this file is open to the public. Where necessary, classified documents in this file have been declassified in conformity with Article 5 of the aforementioned regulation.

In Übereinstimmung mit der Verordnung (EWG, Euratom) Nr. 354/83 des Rates vom 1. Februar 1983 über die Freigabe der historischen Archive der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft (ABl. L 43 vom 15.2.1983, S. 1), geändert durch die Verordnung (EG, Euratom) Nr. 1700/2003 vom 22. September 2003 (ABl. L 243 vom 27.9.2003, S. 1), ist diese Datei der Öffentlichkeit zugänglich. Soweit erforderlich, wurden die Verschlussachen in dieser Datei in Übereinstimmung mit Artikel 5 der genannten Verordnung freigegeben.

KOMMISSION
DER
EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

Generalsekretariat

KOM(79) 728 endg.
Brüssel, den 10. Dezember 1979
NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

ANTRAG AUF ZUSTIMMUNG ZUR GEWÄHRUNG EINES
UMSTELLUNGSDARLEHENS GEMÄSS ARTIKEL 56.2a) DES EGKS-VERTRAG
AN "LIGHTNING FASTENERS LTD.", GROSSBRITANNIEN

(Mitteilung der Kommission an den Rat)

KOM(79) 728 endg.

MITTEILUNG AN DEN RAT

Betrifft : Antrag auf Zustimmung zur Gewährung eines Umstellungsdarlehens
gemäss Artikel 56.2a) des EGKS-Vertrag an Lightning Fasteners Ltd.,
Grossbritannien.

I. GRUNDDATEN

<u>Antragsteller</u>	: Lightning Fasteners Ltd.
<u>Empfänger</u>	: Lightning Fasteners Ltd.
<u>Vorhaben</u>	: Modernisierung und Erweiterung der Reiss- verschlussproduktion
<u>Standort</u>	: Peterlee, Grafschaft Durham Cleator Moor, Cumbria, Nordregion
<u>Investitionen</u>	: 3,35 Mio Pfund
<u>Beantragtes Darlehen</u>	: 1,6 Mio Pfund (+ 2,468 Mio ERE)
<u>Neue Arbeitsplätze</u>	: 149
<u>Zinszuschuss</u>	: 60.000 ERE jährlich auf fünf Jahre.

II. ÜBEREINSTIMMUNG MIT ARTIKEL 56 DES EGKS-VERTRAGS

Die Vorhaben, für die EGKS-Gelder beantragt werden, liegen in Cleator Moor (West Cumbria) und Peterlee (South East Durham) und damit in der Nordregion, die die Grafschaften Tyne and Wear, Cleveland, Northumberland, Durham und Cumbria umfasst. Hier leben 3,2 Mio Menschen, 1,3 Mio davon im erwerbsfähigen Alter (5 Prozent der sozialversicherten Erwerbstätigen Grossbritanniens). Wirtschaftlich hatte immer eine starke Abhängigkeit von der alten Schwerindustrie bestanden, also Steinkohlenbergbau, Werften, Kraftwerksbau, Schiffmaschinenbau und Metallverarbeitung, alles Branchen, mit denen es in den letzten 25 Jahren steil bergab gegangen ist.

.../...

West Cumbria gehört beschäftigungsmässig zum Einzugsbereich von Whitehaven (einschliesslich Cleator Moor) und Workington, die beide die höchsten Fördersätze in der staatlichen Wirtschaftshilfe erhalten. Die Industrie konzentriert sich auf den Küstenstreifen um Whitehaven, Workington und Maryport. Problematisch ist hier vor allem der Niedergang von Kohle und Stahl und die ungünstige Verkehrslage.

Die Arbeitslosenquote betrug für West Cumbria im Mai 1979 bei 7,1 % (Männer 7 %), für die Nordregion waren es 7,8 % (Männer 9 %) und für Grossbritannien 5,2 % (Männer 6,3 %).

Südost-Durham umfasst die Arbeitsamtsbezirke Peterlee und Wingate. Das ganze Gebiet erhält Höchstsätze aus der Wirtschaftsförderung. Zu dem Gebiet gehört aber auch Peterlee New Town, die erst 1948 geplant worden war. Der Bau begann 1950 und die Bevölkerungszahl wuchs langsam an auf 26.000. Peterlee liegt zwischen den grossen Werken in Tyne/Wear und am Tee und viele Menschen arbeiten in den alten Industrien, mit denen es nun bergab geht - Stahl, Schiffsbau, Kohle.

In Südost-Durham beträgt die Arbeitslosenquote gegenwärtig (Mai 1979) 9,9 % (Männer 9,8 %) gegenüber der Nordregion mit 7,8 % (9 % Männer) und Grossbritannien mit 5,2 % (Männer 6,3 %).

III. DAS UNTERNEHMEN

Lightning Fasteners Limited ist eine Tochtergesellschaft der 1925 gegründeten IMI Limited, deren Aktien an der Börse gehandelt werden.

Lightning Fasteners besitzt 100 % der Cleator Fasteners Limited und der Clix Fasteners Limited.

Sitz und Hauptverwaltung des Unternehmens befinden sich in Kynoch Works, Witton, Birmingham. Zu dem Unternehmen gehören drei Werke :

1. Lightning Fasteners Limited
Kynoch Works
Witton, Birmingham
2. Cleator Fasteners Limited
English Industrial Trading Estate
Cleator Moor, Cumbria
3. Clix Fasteners (UK) Limited
Armstrong Road
Peterlee, Co. Durham.

Art des Unternehmens	: Herstellung und Vertrieb von Reissverschlüssen
Beschäftigte	: Birmingham 693 Cleator Moor 184 Peterlee 354

.../...

Lightning Fasteners Limited ist der britische Teil der LF/Opti Gruppe, die sich zur Hälfte im Besitz einer IMI Limited befindet und zur Hälfte einer Familie Heilmann in Deutschland gehört. Die LF/Opti Gruppe produziert und verkauft überall in Europa, im Fernen Osten und in Nordamerika. Grössere Betriebe gibt es in Grossbritannien, Deutschland und Frankreich, kleinere in anderen Ländern. Der Konzernumsatz lag bei 100 Mio Pfund bei einem Reinvermögen von 60 Mio Pfund. 8000 Beschäftigte zählt die Unternehmensgruppe.

IV. DAS VORHABEN

Das Vorhaben ist eine Mischung von Modernisierungs- und Neubau-Investitionen. Die Modernisierung betrifft Produkte, die technisch ohne weiteres einen Vergleich mit der Konkurrenz aushalten, die aber billiger produziert werden müssen. Dann soll aber auch ein neuer Betrieb gebaut werden, der völlig neue Verschlüsse für Hosen und Kleider herstellen soll.

Von den 3,35 Mio Pfund, die das Unternehmen investieren will, entfallen 1,- auf Cleator Moor und 1,35 auf Peterlee. Die Investitionen verteilen sich zwar auf zwei Orte, lassen sich aber nicht trennen; einige der neuen Arbeitsplätze in Peterlee hängen von den Investitionen in Cleator Moor ab und umgekehrt.

Das Vorhaben besteht aus vier teilen :

1. Einführung eines völlig neuen Produkts, das gerade in Deutschland entwickelt worden ist. Das Produkt läuft unter dem Tarnnamen EC 21, ist billiger in der Herstellung als die 4 mm-Reissverschlüsse, die in Grossbritannien verkauft werden, und ihnen qualitativ in mehrfacher Hinsicht überlegen.
2. Herstellung einer billigeren, aber nachweislich gut verkaufbaren Variante des Einhakreissverschlusses Record 10 (6 mm). Das Unternehmen rechnet mit einer Umsatzausweitung, teilweise auf Kosten der teuren LF-Artikel.
3. Installierung einer Färbanlage in Peterlee zur Senkung der Produktionskosten und Verkürzung der Auslieferungszeiten, besonders für EC 21, bei dem es sehr auf schnelle Lieferung ankommt.
4. Modernisierung der Kettenherstellung für die Record-Reissverschlüsse in Cleator Moor, Uebernahme der neuesten in der Gruppe erprobten Produktionsverfahren.

Die Anlagen verteilen sich auf folgende Betriebe :

Färberei	)	Clix Fasteners Limited,
EC 21 Ausrüstung	)	Peterlee, Co. Durham
Lysta RT 10 Einhak-Verschlüsse	)	
Kette für EC 21	)	Cleator Fasteners Limited,
Kette für RT 10	)	Cleator Moor, Cumbria.

Die Verwirklichung des Vorhabens erstreckt sich über einen längeren Zeitraum: einige Anlagen werden schon Anfang 1980 in Betrieb genommen, die Färberei wird aber wohl erst Ende 1981 Anfang 1982 voll betriebsfähig sein.

V. ARBEITSPLÄTZE

	<u>1980</u>	<u>1981</u>	<u>1982</u>	<u>Insgesamt</u>
<u>Clix Fasteners</u> <u>Peterlee, Durham</u>				
Angestellte	9	5	7	21
Arbeiter	14	16	30	60
Ganztags-Arbeiterinnen	7	-	6	13
Halbtags-Arbeiterinnen	8	-	14	22
Insgesamt	38	21	57	116
<u>Cleator Fasteners Ltd.</u> <u>Cleator Moor, Cumbria</u>				
Angestellte	2	3	-	5
Arbeiter	5	8	-	13
Ganztags-Arbeiterinnen	-	7	-	7
Halbtags-Arbeiterinnen	-	8	-	8
Insgesamt	7	26	-	33
Insgesamt für das Jahr	45	47	57	149

Sowohl im Werk Peterlee wie im Werk Cleator Moor gibt es Ausbildungsprogramme für die neuen Mitarbeiter. Facharbeiter werden in die Bedienung der neuen Maschinen eingewiesen und mit dem neuen Material vertraut gemacht. Für die Angelernten beschäftigt LF in jedem Betrieb Vollzeit-Ausbilder, die mit allen Stufen des Produktionsprogramms vertraut sind. Die Neuankömmlinge arbeiten unter ihrer Aufsicht solange, bis sie alle Handgriffe beherrschen; sie stehen dabei nicht unter Zeitdruck. Das Unternehmen ist an einem Höchstmass von Flexibilität interessiert und versucht, ihre Mitarbeiter möglichst vielseitig auszubilden.

Die Angestellten werden bei der Muttergesellschaft IMI eingearbeitet. Dabei werden neue Fachkenntnisse vermittelt, alte wieder aufgefrischt. Ausserdem gibt es Absprachen über eine Fachausbildung an neuen Maschinen, die bereits in Konzernbetrieben in Deutschland laufen.

.../...

VI. UMWELTSCHUTZ

Die einzige Umweltbelastung könnte von den Abwässern der Färberei ausgehen. Hier fallen wöchentlich 250.000 Gallonen Abwässer an. Die Abwässer laufen zuerst in Absetzbecken und werden dann nach einem bewährten Verfahren chemisch behandelt. Die geklärten Abwässer gehen in die öffentliche Kanalisation, es werden regelmässig Proben entnommen und im Auftrag der Ortsbehörde geprüft.

Unfallgefahr gibt es in der Färberei, wie in jedem Betrieb, in dem Chemikalien zum Einsatz gelangen. Die Belegschaft muss Schutzkleidung tragen. Die Gefahren sind minimal, wenn die Unfallverhütungsvorschriften beachtet werden. Bisher ist noch niemand zu ernstem Schaden gekommen.

VII. ABSATZMARKT

LF hat für Reissverschlüsse in Grossbritannien gegenwärtig einen Marktanteil von 33 % und rechnet für die Zukunft mit 30-33 %. Die Erwartungen stützen sich auf die beabsichtigte Einstellung der Produktion unrentabler Artikel; die hierdurch entstehenden Umsatzeinbussen können durch die geplanten neuen Produkte ausgeglichen werden, müssen aber nicht. LF hält die Zahlen eher für zu niedrig als zu hoch gegriffen; der Umsatz könnte also auch steigen, aber das Vorhaben steht auch unabhängig von wachsenden oder auch nur gleichbleibenden Marktanteilen.

VIII. FINANZIERUNG

in 1000 Pfund

Finanzbedarf insgesamt

Anlage-Investitionen

Maschinen

Umlaufkapital

3.350

1.379

4.729

Aufbringung der Mittel

EGKS-Darlehen

LF-Opti-Gruppe

Fremdkapital

1.600

1.657

1.472

4.729

.../...

IX. SCHLUSSFOLGERUNG

Die Kommission ist der Auffassung, dass der Antrag die Voraussetzungen von Artikel 56 2a) des EGKS-Vertrags erfüllt und dass die vorgeschlagenen Investitionen wirtschaftlich tragfähig sind. Die Kommission hat daher der Gewährung eines Darlehens an Lightning Fasteners Limited zugestimmt. 1,6 Mio Pfund (+ 2,468 Mio ERE) oder deren Gegenwert in anderen Währungen sollen in Peterlee, Grafschaft Durham, und Cleator Moor, Cumbria investiert werden. Ferner gibt es einen Zinszuschuss von 60.000 ERE jährlich für die ersten fünf Jahre nach Auszahlung des Darlehens oder eines Teils desselben.

Die Kommission ersucht den Rat um Zustimmung zu diesem Beschluss.